Minutes

17. Main Linac Installation Meeting

11. Februar 2014 30b/459
10:00 – 11:10

Chair: Markus Hoffmann
Draft: Armin Brand

Agenda https://indico.desy.de/conferenceDisplay.py?confId=9739

1.	**Verfahren für die Fehlerberichtigung in den DG3-CAD Sektionsmodellen**	M.Hoffmann
2.	**Detail-Ablauf-Diagramm Installation einer Kalten Sektion**	M.Hoffmann
3.	**Detail-Ablauf-Diagramm Installation einer Warmen Sektion**	M.Hoffmann
4.	**Installationsablaufplanung und -Verfolgung**	M.Hoffmann
5.	**Pendenzen / Offene Punkte**	M.Hoffmann
6.	**Diskussion**	alle
	Protokoll (wird zu einem späteren Zeitpunkt eingestellt)	A. Brand

Dokumente

2014 02 11 Kollisionsfehlerbericht.xlsx

2014 01 28 Inst-Ablaufplanung Detail [2].pdf

Inst-Ablaufplanung Detail WS [1].pdf

2014_02_10_Komponenten_nach_Sektionen[1].pdf

Pendenzen-2014-01-23[1].pdf

Participants

Barbanotti (03), Belokurov (19), Brand (TC), Engling (03), Gehrmann (MEA), Hauser (19), Hoffmann (TC), Jensch (03), Lenz (33), Lipka (17), Meyners (33), Möller (05), Negodin (TC), Stoye (TC), Tallowski (ZM1), Wagner (01), Weichert (33),

TOP 1: Verfahren für die Fehlerberichtigung in den DG3-CAD-Sektionsmodellen

M.Hoffmann stellte die DVD (XFEL 3D CAD V.2014.02.01) zur Fehlerberichtigung in den DG3-CAD Sektionsmodellen und deren Inhalt kurz vor. Die auf der DVD enthaltenen Modelle sollen den WP's als Basis bei der Kollisionsprüfung dienen. Sie enthält insbesondere den Stand der DG3-Modelle aus den PRRs der Bunch-Kompressor-Sektionen und der exemplarischen Kalten-Bereich-Sektion, weiterhin den aktuellen Stand der Sektion Dogleg/XSE, der CL sowie der TL-Sektion sowie der Experimentierhalle XHEXP1. Weiterhin befinden sich auf der DVD alles, was nötig ist, um auf einem gewöhnlichen WINDOWS-Rechner die 3D Modelle anzuzeigen sowie eine Anleitung darüber, wie zu verfahren ist, wenn Fehler und Kollisionen festgestellt werden.

Zur Feststellung und Meldung von Kollisionen dient das beigefügte Excel-Formular „Kollisionsfehlerbericht", dass ausgefüllt an TC geschickt werden soll. Die Fehlerberichte werden an die CAD Redaktion weitergeleitet, dort werden neue und verbesserte Baugruppen-Modelle wie bereits bisher auch in die Modelle integriert und mit den Fehlerlisten abgeglichen, bis alle Kollisionen beseitigt sind. Ein jeweiliger Zwischenstand wird von Zeit zu Zeit dienstags im Meeting vorgestellt.

Zunächst sind keine weiteren Versionen der DVD vorgesehen.

S.Sühl Die eingereichten Aktualisierungen des XSE von R.Platzer sind auf der DVD enthalten.

Bitte denken Sie daran, dass es unbedingt in Ihrem Interesse ist, an der Verbesserung der 3D Modelle mitzuwirken. Das 3D Modell ist Grundlage bei der Installation. Die DVD ist nur als Ergänzung zu den bestehenden Prozessen gedacht und soll es Laien (insbesondere auch Workpackage-Leitern, die ja für die Inhalte und deren Vollständigkeit und Korrektheit verantwortlich sind) erleichtern, bei der CAD Fehlersuche mitzumachen. An den Abläufen der Integration, wie bisher praktiziert, wird weiterhin festgehalten.

Top 2: Detail-Ablauf-Diagramm Installation einer Kalten Sektion

Aus zeitl. Gründen wurde auf diesen Agenda-Punkt nicht eingegangen.

Top 3: Detail-Ablauf-Diagramm Installation einer Warmen Sektion (neu)

M.Hoffmann stellt eine vereinfachte Darstellung der Arbeitsabläufe in der warmen Maschine vor und weist darauf hin, dass die skizzierten Abläufe lediglich als Denkhilfe für weitere Planungen dienen sollen. Die Anwesenden sind gehalten, fehlerhafte Abläufe zu korrigieren, bzw. um die Arbeiten zu ergänzen, die noch nicht benannt worden sind.

J.Eckoldt: Es wird beim Kabelziehen zu Problemen kommen, da im Injektor in der 2. Jahreshälfte 2014 die GUN betrieben werden soll und dann keine Zugänge mehr möglich sind.

Kabelpritschen und Kabel müssen in den Schacht gelegt und vorher noch ausgeschrieben werden (Verfügbarkeit: Juli/August 2014). Wann können wir dann mit diesen Arbeiten beginnen?

N.Meyners: Der Dodleg und der XSE sind jederzeit frei zugänglich. Beschränkungen haben wir nur im XTIN.

J.Eckoldt: Die Kabel vom XSE gehen durch den XTIN. Die finale Kabelführung sollte noch einmal geklärt werden.

Im kommenden Meeting wird dann beim warmen Installationsabschnitt Schritt 11, Racks aufstellen wieder angesetzt.

G.Weichert: Welches Lattice wird verwendet?

T.Stoye: Im DG3-Modell das Lattice 8.3.6

Top 4: Installationsaublaufplanung und –Verfolgung

Aus zeitl. Gründen wurde auf diesen Agenda-Punkt nicht eingegangen.

Top 5: Pendenzenliste

Bereich	Nr.	Task	Datum	Kommentar
Injektor	8	Girder im Injektor/Dogleg	24.12.2013	Die Integration ins 3d:Modell ist noch nicht abgeschlossen.
	9	Poller-Bestellung	15.02.2014	Ausschreibung läuft.
	2	Feuerlöscheinrichtung	Jan. 2014	Arbeiten laufen
Kalte BL	3	Notaus – Kontaktverteiler Bxen	Ende 2013	Schon lange keine Info an TC mehr.
	4	Installationsablauf	April 2013	In Arbeit
	5	Brandschutzwände XTL	31.12.2014	Werden erst in 2015 benötigt und daher auch nicht früher gebaut.
	9	Tunnelklima	März 2014	Werden zunächst nur porvisorisch belüftet.
Cryo, HF	1	Verkabelung durch Bodenplatten testen	Jan. 2014	Es wurden 2 Racks im Tunnel aufgestellt, die Tests mit der Verkabelung können nun beginnen.
	2	Feuerlöscheinrichtung	Jan. 2014	Die Feuerlöscheinrichtung und Verrohrung in die Rackkontainer, sowie in die Rackabschirmung ist in Arbeit.
Installationsablauf	8	Deckenkonsolen und Deckenrahmen	Jan. 2014	L2 fast vollständig bestückt bis auf die Positionen für Feed & Endcap N.Meyners: *Es werden zunächst nur 2 Stk. als Muster für den Aufbau hergestellt, da die Prüfstatik noch nicht abgeschlossen ist.* G.Weichert: *Zeichnungen sind an ZM5 gegangen.*
	18	Lautsprecher, Drehwarn-	01.12.2013	Sind installiert worden. (Aber nicht im

		lampen etc.		XTL)
	19	Notbeleuchtung Tableaus		Sind installiert worden. (Aber nicht im XTL)
	20	Bodenplatten fixieren	Jan. 2014	D.Lenz: *Die Trennfolie ist zwar bestellt, aber noch nicht geliefert.*
	21	275 Bodenplatten aus-tauschen durch Stahl und Sonderplatten	Dez. 2013	Soweit erledigt. D.Lenz: *Die noch ausgetauscht werden müssen, werden durch Riffelbleche ersetzt. Stahlboden-platten werden wir 130 Stk. haben, weitere Bestellung unnötig.* N.Meyners: *Die Riffelbleche hätte ich gerne in 2 und nicht 3-geteilt. Falls Einsprüche bitte melden.* M.Hoffmann: *Bleche können ggf. auch in Alu sein, zunächst wollen wir erst einmal sehen, wie es in der Praxis läuft.*
	26	Hochdruck-Nebellösch-Anlage	15.01.2015	Soweit fertig, endgültig dann in 2015
	30	Prozesse und Orte für Rack-Vorbereitung	Jan. 2013	WP01 wird Racks im Labor bestücken, WP02 zum Teil auch im Labor, den Rest im Tunnel. E.Negodin: *WP02 errichtet eine Testfläche im Tunnel, sonst werden die LLRF Racks im Injektor bestückt. Die restl. WP's werden vermutl. im Tunnel bestücken müssen.* R.Wagner: *Die Firma, die die Brandschutzeinrichtungen in die Racks bringt, möchte nicht nur wegen 2 Racks kommen, daher bitte sammeln. Es ist auch für die Firma leichter, die Brandschutzeinricht-ungen Racks zu installieren bevor diese bestückt werden.* E.Negodin: *Wir haben jetzt 64 Racks vor Ort, jedoch keine Montagefläche. M.Hüning will für neue Montagefläche sorgen.*
	Neu	12 Rack-Container mit Brandschutzeinrichtungen ausrüsten, zur Not auch im Tunnel vorbereiten.		R.Wagner: *ggf. auch noch freie Flächen im 6.UG.*
	37	BC-Aufbau		I.Gehrmann: *Girder mit gr. Komponenten bestücken und dann schauen, wie es mit den Vakuum-Komponenten weiter geht. Bitte Infos an J.Kuhlmann, was noch alles auf die Girder soll.* M.Hoffmann: *Wäre im März 2014 der Beginn mit der Girderbestückung möglich? Sind die Anschlüsse Wasser und Strom vorhanden?* I.Gerhrmann: *Muss noch einmal bei J.Kuhlmann nachfragen.*
	40	Sektion Reviews		Als nächste sind geplant Dogleg und XSE.
	42	Poller Positionen	Jan. 2014	G.Weichert: *Sind in Arbeit.*

R.Wagner: Die Hohlleiter und Halterungen sollten vor dem 1.Modul montiert sein. Wann kann damit begonnen werden?

M.Hoffmann: Wenn von Seiten der Transportgruppe alles ok ist, kann sofort damit begonnen werden. Dieser Punkt sollte in der nächsten Freitagsrunde vorgestellt werden.

Top 6: Diskussion

Keine Beiträge